

Pressemitteilung
Bielefeld, 04. Mai 2011

Geheime Verführer? Lifestyle, Medien, Körperkult Medienpädagogische Fachtagung zur Medienkritik am 16. Juni in Bielefeld

Kinder und Jugendliche sind Ziel innovativer Marketingstrategien. Coole Marken, Merchandising und laufend neue Versionen technischer Hard- und Software appellieren an Aufmerksamkeit und Kaufkraft der jungen Konsumenten. Aktuelles Umfeld von Werbung sind besonders Internet, Computerspiele und skandalisierende Fernsehformate. Die Werber setzen auf jugendliche Trendsetter, Mund-zu-Mund-Propaganda und die Verbindung von Lifestyle, Körperkult und Medien.

Die multimediale Vermarktung verstärkt so ein konsumorientiertes Lebensgefühl. Finanzielle Belastungen und Ausgrenzung können die Folge sein. Kinder und Jugendliche müssen lernen, Werbung und Marketing zu erkennen, Informationen zu bewerten und einzuschätzen.

Es gilt, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu medienkritischen Persönlichkeiten zu unterstützen, die Risiken zu minimieren und eine kreative, kulturelle Praxis anzuregen.

Die Veranstaltung der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) liefert Antworten auf die Frage:

- Wie kann Jugendmedienarbeit Kinder und Jugendliche in der aktuellen Konsum- und Medienwelt begleiten und ihre Kritikfähigkeit fördern?

Vorträge verdeutlichen, wie Marketing in Medien heute funktioniert und Pädagogik agieren kann. Workshops bieten praktische Anregungen und Methoden für die medienpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Die Veranstaltung wird gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ort: Jugendgästehaus Bielefeld

Zeit: Donnerstag 16. Juni, 10:30 bis 16:30 Uhr

Programm, Anmeldung und Kontakt: www.gmk-net.de
gmk(at)medienpaed.de, 0521/677 88

Diese Pressemeldung finden Sie als Download unter www.gmk-net.de.